Jörg Hartung

**Bilanzanalyse
mit MS ACCESS**

Kostenstellenrechnung mit SAP R/3®

von Franz Klenger und Ellen Falk-Kalms

Produktionscontrolling mit SAP®-Systemen

von Jürgen Bauer

Die Praxis des E-Business

von Helmut Dohmann, Gerhard Fuchs und Karim Khakzar

Geschäftsprozesse mit Mobile Computing

von Detlef Hartmann

Datenschutz als Wettbewerbsvorteil

von Helmut Bäumler und Albert von Mutius

Datenschutz beim Online-Einkauf

von Alexander Roßnagel

Integriertes Knowledge Management

von Rolf Franken und Andreas Gadatsch

CRM-Systeme mit EAI

von Matthias Meyer

Sales and Distribution with SAP®

von Gerhard Oberniedermaier und Tamara Sell-Jänder

Die Praxis des Knowledge Managements

von Andreas Heck

Best-Practice mit SAP®

von Andreas Gadatsch und Reinhard Mayr

Aktives Projektmanagement für den IT-Bereich

von Erik Wischniewski

B2B-Erfolg durch eMarkets und eProcurement

von Michael Nenninger und Oliver Lawrenz

Projekt- und Investitionscontrolling mit SAP R/3®

von Stefan Röger, Niko Dragoudakis und Frank Morelli

Controlling mit SAP R/3®

von Gunther Friedl, Christian Hiltz und Burkhard Pedell

Auftragsklärung in IT-Projekten

von Theo Saleck

Netzarchitektur – Entscheidungshilfe für Ihre Investition

von Thomas Spitz

Management von IT-Architekturen

von Gernot Dern

Kommunikationssysteme mit Strategie

von Peter Fidrich

Chefsache IT-Kosten

von Theo Saleck

Outsourcing realisieren

von Marcus Hodel, Alexander Berger und Peter Risi

CAD mit CATIA® V5

von Michael Trzesniowski

Dispositionsparameter von SAP R/3-PP®

von Jörg Dittrich, Peter Mertens, Michael Hau und Andreas Hufgard

IT-Projekte lenken – mit System

von Bogdan Lent

Microsoft Navision optimiert einsetzen

von Paul M. Diffendorfer und Samir El-Assal jr.

Bilanzanalyse mit MS ACCESS

von Jörg Hartung

Jörg Hartung

Bilanzanalyse mit MS ACCESS

**Daten analysieren, Ergebnisse
berechnen und auswerten**

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne von Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen.

Höchste inhaltliche und technische Qualität unserer Produkte ist unser Ziel. Bei der Produktion und Auslieferung unserer Bücher wollen wir die Umwelt schonen: Dieses Buch ist auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Die Einschweißfolie besteht aus Polyäthylen und damit aus organischen Grundstoffen, die weder bei der Herstellung noch bei der Verbrennung Schadstoffe freisetzen.

1. Auflage Juli 2004

Alle Rechte vorbehalten

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2004

Originally published by Friedr. Vieweg & Sohn Verlag/GWV Fachverlage GmbH, Wiesbaden 2004

Der Vieweg Verlag ist ein Unternehmen von Springer Science+Business Media.

www.vieweg-it.de

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Ulrike Weigel, www.CorporateDesignGroup.de

Druck und buchbinderische Verarbeitung: Lengericher Handelsdruckerei, Lengerich

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier.

ISBN 978-3-528-05896-8

ISBN 978-3-322-91600-6 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-322-91600-6

Vorwort

Es wird eine kurzfristige Einarbeitung in die Bilanzanalyse und Unternehmensbewertung auf der Grundlage von Jahresabschlüssen realisierbar gemacht.

Am Musterbeispiel der „Haar AG“ soll gezeigt werden, wie man die vorliegenden Jahresabschlussdaten aufbereitet und die Kennzahlen berechnet, um realistische Beurteilungen der wirtschaftlichen Lage eines Unternehmens vornehmen zu können.

Zur effektiven Bilanzanalyse kommt Access zum Einsatz. Dieses Buch zeigt, wie man Jahresabschlussanalysen in Access durchführt. Dadurch wird die Arbeitszeit in erheblichem Maße verkürzt. Hier liegt die praktische Relevanz dieses Lern- und Arbeitsbuches.

Jedes Kapitel ist so erläutert, dass der Leser die einzelnen Arbeitsschritte nachvollziehen und Jahresabschlüsse selbständig analysieren lernt.

Access ist Bestandteil des MS-Office-Paketes in der Professional- und Premium-Edition.

Gegenüber Excel und ähnlichen Kalkulationsprogrammen bietet Access zur Erstellung von Bilanzanalysen eindeutige Vorteile:

Access ist bei entsprechender Konfiguration netzwerkfähig, d.h. eine Vielzahl von Mitarbeitern kann gleichzeitig auf die Datenbank zugreifen, z.B. Datensätze pflegen und spezifische Abfragen durchführen. Dadurch entstehen Synergieeffekte.

Die gezielte Abfrage von Informationen in Access-Datenbanken mit bestimmten Parametern (z.B. die Ermittlung des Jahres mit dem höchsten gezeichneten Kapital) stellen für den Praktiker in der Wirtschaft ein effizientes Arbeitsmittel dar, welches Zeit und Kosten spart.

Ich danke meinem Bruder Stefan Hartung und Frau Alexandra Bergendahl, freie Lektorin in München, für ihre Unterstützung bei der Entstehung des Werkes.

Dem Fachbereich Wirtschaft der Hochschule Wismar danke ich für die Inspiration, das Gelernte in neue Form zu gießen.

Für Kritik und Anregungen, über die ich Ihnen äußerst dankbar bin, erreichen Sie mich per Email unter:

dozent@hartung-training.de

München, im Frühling 2004

Jörg Hartung

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	X
Abkürzungsverzeichnis	XIII

1	Die Bedeutung von Access für die Bilanzanalyse	1
1.1	Access—ein Datenbankprogramm	1
1.2	Die Verwendung von Access bei der Bilanzanalyse	3

2	Der Gegenstand der Bilanzanalyse	5
2.1	Bedeutung und Problemstellung für Unternehmen	5
2.2	Eine Musterbilanz am Beispiel der „Haar AG“	7

3	Die Datenbank, deren Tabellen und Bearbeitung	25
3.1	Eine Datenbank anlegen, öffnen und schließen	25
3.2	Tabellengenerierung innerhalb einer Datenbank	28
3.2.1	Aufbau der Tabelle und Eingabe von Daten	29
3.2.2	Speichern, Öffnen und Schließen von Tabellen	38
3.3	Das Prinzip der Tabellenbearbeitung	38

4	Abfragen und Berechnungen	41
4.1	Erstellung, Bearbeitung und Ausführung von Abfragen	41
4.2	Berechnung von Daten	45
4.2.1	Konstruktion von Formeln in einem neuen Feld	46
4.2.2	Ermittlung von Abfragen mit Funktionen	111
4.3	Sortieren und Filtern	114

4.3.1	Sortieren von Datensätzen	114
4.3.2	Filtern von Datensätzen.....	116
4.4	Speichern, Öffnen und Schließen von Abfragen.....	119
4.5	Kriterien und besondere Formulierungen	119

5

	Aussagen und Analysen von Berechnungen	125
5.1	Die Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung.....	125
5.2	Erfolgswirtschaftliche Analyse	134
5.2.1	Einzelne Ergebnisquellen	134
5.2.2	Die Rentabilität.....	137
5.2.3	Das Return-on-Investment-Konzept	139
5.2.4	Die Börsenkennzahlen	139
5.3	Finanzwirtschaftliche Analyse.....	140
5.3.1	Die Liquidität.....	140
5.3.2	Die Cash-Flow-Analyse.....	142
5.3.3	Die Stabilität	144

6

	Beziehungen zwischen Tabellen.....	147
6.1	Voraussetzungen für Beziehungen.....	147
6.2	Arten von Beziehungen	148
6.3	Beziehungen herstellen und einsehen.....	150
6.3.1	Das Erzeugen von Beziehungen.....	150
6.3.2	Besondere Einstellungen.....	153
6.3.3	Speichern, Öffnen und Schließen von Beziehungen	154

7

	Weitere Möglichkeiten zur Präsentation	155
7.1	Formulare	155
7.2	Berichte	158

7.3	Diagramme	161
	Anhang.....	169
	Literaturverzeichnis	173
	Schlagwortverzeichnis.....	175

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Der Access-Arbeitsbildschirm.....	2
Abb. 2: Das Symbol der leeren Datenbank.....	26
Abb. 3: Das Datenbankfenster	27
Abb. 4: Das Dialogfenster.....	29
Abb. 5: Die Datenblattansicht	30
Abb. 6: Festlegung von Spaltennamen der neuen Tabelle	31
Abb. 7: Speicherung der Tabelle.....	31
Abb. 8: Primärschlüssel definieren.....	32
Abb. 9: Neue Tabelle in der Datenblattansicht.....	33
Abb. 10: Neue Tabelle in der Entwurfsansicht.....	34
Abb. 11: Tabelle „Betriebliche Ergebnisse“	35
Abb. 12: Primärschlüssel in der Datenblattansicht.....	36
Abb. 13: Primärschlüssel in der Entwurfsansicht	37
Abb. 14: Tabelle „Afa auf immaterielle VGS, SAV, UV“	38
Abb. 15: Sicherheitsabfrage zum Löschen von Datensätzen.....	39
Abb. 16: Sicherheitsabfrage zum Löschen von Spalten	39
Abb. 17: Entwurfsansicht einer Abfrage	42
Abb. 18: Einzelne Felder der Entwurfsansicht einer Abfrage.....	43
Abb. 19: Ausdruckseditor zum Konstruieren von Formeln.....	46
Abb. 20: Abfrage „Summe: Afa auf imm. VGS, SAV, UV“	47
Abb. 21: Das Vermögen.....	53
Abb. 22: Das Kapital	60
Abb. 23: Die Verbindlichkeiten.....	64
Abb. 24: Strukturbilanz	67
Abb. 25: GuV-Rechnung.....	75
Abb. 26: Bereinigte Afa und Sonst. betriebliche Aufwendung	81
Abb. 27: Einzelne Ergebnisquellen	85
Abb. 28: Rentabilitätskennzahlen	89
Abb. 29: Return-on-Investment-Konzept	91
Abb. 30: Börsenkennzahlen	93

Abb. 31: Liquiditätskennzahlen	97
Abb. 32: Cash-Flow	100
Abb. 33: Aus dem Cash-Flow abgeleitete Kennzahlen.....	101
Abb. 34: Stabilitätskennzahlen und Rückstellungen	105
Abb. 35: Die Finanzschulden	107
Abb. 36: Tabelle „Bilanzergebnisse“	111
Abb. 37: Entwurfsansicht zur Berechnung von Mittelwerten.....	112
Abb. 38: Abfrage „Mittelwert-Bilanzergebnisse“	113
Abb. 39: Abfrage „Summe-Bilanzergebnisse“	113
Abb. 40: Abfrage „Maximum-Bilanzergebnisse“	113
Abb. 41: Abfrage „Minimum-Bilanzergebnisse“	113
Abb. 42: Aufsteigende Sortierung nach gesamten AV	114
Abb. 43: Absteigende Sortierung —aufgedeckte stille Reserven UV	115
Abb. 44: Aufsteigende Sortierung —bilanziertes EK und Kürzungen.....	115
Abb. 45: Absteigende Sortierung —BE , Finanz- und Verbunderfolg.....	115
Abb. 46: Spezialfilter in der Entwurfsansicht.....	117
Abb. 47: Spezialfilter in der Datenblattansicht	118
Abb. 48: Abfrage nach einem Kriterium.....	120
Abb. 49: Abfrage nach mehreren Kriterien mit UND-Verknüpfung	121
Abb. 50: Abfrage nach mehreren Kriterien mit ODER-Verknüpfung	122
Abb. 51: 1:1-Beziehung zwischen zwei Tabellen	149
Abb. 52: Aktivierung des Beziehungsfensters.....	150
Abb. 53: Festlegung der Eigenschaften für Beziehungen.....	151
Abb. 54: Beziehungen zwischen den Tabellen des AV.....	152
Abb. 55: Beziehungen zwischen Tabellen der GuV-Rechnung.....	153
Abb. 56: Formular der Strukturbilanz in der Entwurfsansicht.....	156
Abb. 57: Strukturbilanz in der Formularansicht	157
Abb. 58: Strukturbilanz in der Formularansicht mit Überschrift	158
Abb. 59: Bericht des Jahresüberschusses in der Entwurfsansicht.....	159
Abb. 60: Bericht des Jahresüberschusses in der Seitenansicht.....	160
Abb. 61: Bericht des Jahresüberschusses in der Seitenansicht mit Überschrift.....	161
Abb. 62: Bestimmung der Datenfelder für das Diagramm.....	162
Abb. 63: Auswahl einer Diagrammart.....	162

Abb. 64: Zuweisung der einzelnen Datenfelder	163
Abb. 65: Vorschau eines Diagrammes	163
Abb. 66: Säulendiagramm: „Betriebliche Ergebnisse“	164
Abb. 67: Liniendiagramm: „Maximum-Bilanzergebnisse“	165
Abb. 68: Säulendiagramm in veränderter Form	167
Abb. 69: Liniendiagramm in veränderter Form	168
Abb. 70: Diagramm „Minimum-Bilanzergebnisse“	169
Abb. 71: Diagramm „Mittelwert-Bilanzergebnisse“	170
Abb. 72: Diagramm „Summe-Bilanzergebnisse“	171

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
abzgl.	abzüglich
Afa auf imm AG und auf SA	Abschreibungen auf immaterielle Anlage- gegenstände und auf Sachanlagen
Afa auf VGS des UV	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens
Afa auf imm VGS, SAV, UV	Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände, Sachanlagevermögen, Umlaufvermögen
außerplanm Afa imm VG, SAV, UV	außerplanmäßige Abschreibungen immaterieller Vermögensgegenstände, Sachanlagevermögen, Umlaufvermögen
steuerl SonderAfa imm VG, SAV, UV	steuerliche Sonderabschreibung immaterieller Vermögensgegenstände, Sachanlagevermögen, Umlaufvermögen
AG	Aktiengesellschaft
AV	Anlagevermögen
Berein. Afa und Sonst. betr. Aufw.	Bereinigte Abschreibungen und Sonstige betriebliche Aufwendungen
Bet + Ant verb. Unt. zu AHK GJ- Anfang	Beteiligungen + Anteile verbundener Unternehmen zu Anschaffungs/Herstellungskosten zum Anfang des Geschäftsjahres
CF/Umsatzrate	Cash-Flow/Umsatzrate
EK	Eigenkapital
FinAV	Finanzanlagevermögen

geg. verb. Untern. u. Beteiligungsuntern.	gegen verbundene Unternehmen und Beteiligungsunternehmen
gem.	gemäß
GKV	Gesamtkostenverfahren
GuV-Rechnung	Gewinn- und Verlustrechnung
HGB	Handelsgesetzbuch
JÜ	Jahresüberschuss
Max.	Maximum
Min.	Minimum
Mio.	Millionen
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
ROI	Return-on-Investment-Konzept
SoPo	Sonderposten
UV	Umlaufvermögen
VGS	Vermögensgegenstände
vor.	vorübergehend